



Aktuelle Informationen zum Begleitprogramm finden Sie unter [www.waldhaus-freiburg.de](http://www.waldhaus-freiburg.de)

## Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag (Mrz. - Okt.) 10.00 - 17.00 Uhr

Dienstag bis Freitag (Nov. - Feb.) 10.00 - 16.30 Uhr

Sonntags 14.00 - 17.00 Uhr

Das WaldHaus ist im Januar geschlossen.

# ...und wenn DER WOLF kommt?

## DIE RÜCKKEHR DES WOLFES

**A**b dem 19. Jahrhundert war der Wolf in Deutschland ausgerottet. Seit einigen Jahrzehnten breitet er sich jedoch in Europa langsam wieder aus.

Nach der Zuwanderung von Tieren in den Osten Deutschlands, in die Vogesen und in die Schweiz sind auch in Baden-Württemberg jederzeit Wölfe zu erwarten.

Die Rückkehr des Wolfes bringt viele Herausforderungen mit sich, über die die Ausstellung aufklären will. Thematisiert wird unter anderem die Frage, unter welchen Voraussetzungen ein Miteinander von Mensch und Wolf in unserer Kulturlandschaft gelingen könnte.



Wonnhaldestr. 6 · 79100 Freiburg · 0761 896 477-10  
[info@waldhaus-freiburg.de](mailto:info@waldhaus-freiburg.de) · [www.@waldhaus-freiburg.de](http://www.@waldhaus-freiburg.de)

alte Mythen und  
neue Erfahrungen

**Ausstellung**  
**ab dem 28.09.2014**  
**WaldHaus Freiburg**



In Abstimmung mit den Verbänden der AG Luchs und Wolf.  
[www.ag-luchs.de](http://www.ag-luchs.de)



## EINE ZEITREISE

**D**as Bild vom Wolf in unserer Gesellschaft ist geprägt von der aktuellen Debatte um die Einwanderung des Raubtiers und von alten Vorstellungsmustern, die bis in die Gegenwart überliefert wurden. Die Wurzeln dieser Vorstellungen liegen weit in der Vergangenheit. Kommen Sie mit auf eine kleine Zeitreise und erkunden Sie die Wechselwirkungen und Berührungspunkte von Menschen und Wölfen in vergangenen Zeiten bis hin zur aktuellen Rückkehr des Wolfes.

## DIE LEBENSWEISE DES WOLFES

**I**n freier Wildbahn leben Wölfe im Familienverband des Rudels zusammen. Sie sind Raubtiere und ernähren sich vom Fleisch erlegter Tiere. Wölfe sind unter anderem deswegen so gute Jäger, weil sie besonders scharfe Sinne haben.

Testen Sie selbst, wie empfindlich Wolfsohren und -nasen sind oder staunen Sie über die Menge an Fleisch, die ein Wolf auf einmal verschlingen kann, um dann wieder tagelang keinen Bissen zu fressen.

## DER UMGANG MIT DEM WOLF

**E**ine Rückkehr des Wolfes bereitet vielen SchäferInnen und JägerInnen Sorge um Nutz- und Wildtiere. Die Grundlage für einen sinnvollen Umgang mit Wölfen in der heutigen Zeit setzt ein flächiges Wolfsmonitoring sowie Forschungsprojekte über Wölfe und auch deren Beutetiere voraus. Darauf aufbauend können beispielsweise Maßnahmen zum Schutz von Nutztieren entwickelt werden.

Doch wie lassen sich Wölfe und deren Beutetiere erforschen? Erfahren Sie die genauen Abläufe und versuchen Sie sich selbst als Fährtenleser oder bei der Identifizierung von Wölfen auf Fotos.